

Lehrkräfte mit 'subkulturellem' Erscheinungsbild?

Beitrag von „Josh“ vom 30. Januar 2012 17:34

Zitat von Bateaulvre

SOLLTE eine Lehrkraft gewisse Kriterien in ihrem Erscheinungsbild beachten - oder ist das pädagogisch wirklich so irrelevant? Schließlich muss es doch einen Grund dafür geben, dass die meisten Lehrer sich in einem ähnlichen Stil kleiden.

Diese Frage würde ich folgendermaßen beantworten:

Es ist pädagogisch sogar RELEVANT, wenn sich Lehrer auffälliger/anders als gewöhnlich anziehen.

Warum? Auch in der Schule muss vermittelt werden, dass Andersdenkende und -aussehende toleriert und respektiert werden müssen - da kann man als Lehrer mit gutem Beispiel vorangehen. Vor allem ist meines Erachtens aber auch die Authentizität von großer Bedeutung - sich zu verstellen, auch kleidungsmäßig, bringt da nicht viel.

Im Übrigen, was ist, wenn man sich für die Schule komplett anders als für andere Anlässe anzieht? Spätestens dann, wenn dich die Schüler einkaufen sehen, mit Gruftyklamotten und Punkfrisur, wird es richtig seltsam...

Ich hatte auch Bedenken wegen meiner Frisur (die Jugendliche leichtsinnig als Emofrisur bezeichnen würden, was ich aber nicht so sehe...), aber das war überhaupt kein Problem, im Gegenteil. Die Schüler sind begeistert, aber nicht nur die, auch die Kollegen haben mir viele Komplimente gemacht. Ist doch nett... 😎